



Meine Damen und Herren, liebe Mitglieder des Postsportvereins Remagen,

das Jahr 2020 stand für uns alle unter keinem guten Stern. Die Coronapandemie hat ganz Deutschland fest im Griff und somit auch unseren Verein. Die ersten drei Monate bis zu unserer Mitgliederversammlung hatten wir unseren normalen Sportbetrieb bis dann am 16.04.2020 der 1. Lockdown begann und unser Vereinsleben komplett runtergefahren wurde.

Die Pandemie hat natürlich gravierende Auswirkungen auf unsere Mitgliederentwicklung. So hatten wir bei der Mitgliederbestandserhebung am 01.01.2020 eine Stärke von 956 Mitgliedern. Bei der Erhebung an 01.01.2021 konnten wir nur noch einen Bestand von 726 Mitgliedern verzeichnen.

Dies ist ein Rückgang von 24% Einnahmen bei den Mitgliedsbeiträgen, der sich natürlich auf unseren Haushalt 2021 auswirkt. Da wir im Jahr 2020 so gut wie keine Neuanmeldungen verzeichnen konnten, ist der Rückgang als sehr stark zu benennen.

Da wir als Breitensportverein auch die Sportstätten der Stadt Remagen benutzen, haben wir uns den Coronaschutzverordnungen der Stadt Remagen angeschlossen und den gesamten Sportbetrieb mit Kontakt eingestellt. Ab dem 23.03.2020 wurde ein Onlinesportangebot der Abteilungen Aerobic & Fitness sowie der Abteilung Gesundheits- und Seniorensport angeboten, dass bis zum heutigen Tag einen gut angenommen worden ist.

Nach dem 13.05.2020 wurden unter Berücksichtigung der 10 Leitplanken in der Konferenz vom der Ministerpräsidentin Malu Dreyer eine Öffnung des Lockdowns beschlossen. Diese Lockerung im Sportbetrieb konnte nur durchgeführt werden, wenn jeder Verein der Stadt Remagen einen Hygienebeauftragten benennt. In der Vorstandssitzung von 19.05.2020 wurde Frau Lena Lütt wird einstimmig zum Hygienebeauftragten des Vereins bestellt.

Es mussten Hygienekonzepte erstellt werden, die für die einzelnen Sportarten passten. Alle Übungsleiter und Trainer wurden geschult. Desinfektionsmittel wurde im "Großen Stiel" beschafft. Parallel zum "Kontaktsport" lief das Onlineangebot weiter.

Der Spielbetrieb von Basketball und Volleyball wurde von den Fachverbänden bis auf weiteres ausgesetzt.

Informationen zu allen Abteilungen können Sie aus den vorliegenden Jahresabschlussberichten entnehmen. Ich bedanke mich bei allen Übungsleitern, Trainern und ehrenamtlichen Helfern die den Sport in dieser harten Zeit durchgeführt haben.

Für den organisatorischen Vereinsanlauf hat sich der, in der Mitgliederversammlung 2020 neu gewählte Vorstand, in mehreren Vorstandssitzungen beraten, als Videokonferenz und im Vereinsheim, natürlich nach Regeln des Hygienekonzepts.

Um eine bessere Qualität des Onlinesportangebotes über den vereinseigenen Zoom-Account zu gewährleisten, wurde der DSL-Anschluss in der Geschwindigkeit erhöht, ein leistungsstarker Laptop sowie ein dem entsprechendes Mischpult für die Audioübertragung angeschafft. Hier mein Dank an Peter Wihl der sich dieser technische Technik angenommen hat.

Den Mitgliedern, die eine Zusatzgebühr entrichteten, wurde in der Zeit der Coronaeinschränkungen eine Rückerstattung für 2020 angeboten.

Für die Bestückung der neu gestalteten Homepage, Start Dezember 2020, wurden alle Download-Formulare auf eine einheitliche Formatierung mit neuem Vereinslogo gebracht.

Die Finanzordnung wurde im § 10.2 ,Fahrkostenzuschuss von 0,20€ auf 0,30€ (üblicher Reisekosten) angepasst, sowie Aufnahme des Punktes .3 "In besonderen Fällen kann mit vorheriger Genehmigung des Vorstandes die Erstattung eines Fahrkostenzuschusses zwischen Wohnung und Trainingsstätte in Höhe von 0,30€ einfache Fahrt gezahlt werden", z.B. Leistungstrainer mit hohem Fahraufwand im Spielbetrieb, hier Basketball.

Jetzt danke ich noch allen Sponsoren, Förderern und Freunden des Vereins für ihre finanzielle und sachbezogene Hilfe.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Aufmerksamkeit

Günter Chatenay
1.Vorsitzender